

Produktname: Annexin A1 Maus-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMM85095**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	monoklonaler Maus-Antikörper
Host	Maus
Anwendung	WB
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte, Affe
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	Mouse IgG1
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05 % Natriumazid, 0,5 % Schutzprotein und 50 % Glycerin.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:1000
Molekulargewicht	Calculated MW: 39 kDa; Observed MW: 39 kDa

Antigen-Informationen

Genname	Annexin A1
Alternative Namen	ANXA1; ANX1; LPC1; Annexin A1; Annexin I; Annexin-1; Calpactin II; Calpactin-2; Chromobindin-9; Lipocortin I; Phospholipase A2 inhibitory protein; p35
Gen-ID	301.0
SwissProt ID	P04083
Immunogen	Gereinigte rekombinante humane Annexin A1 beta-Proteinfragmente, exprimiert in E. coli.

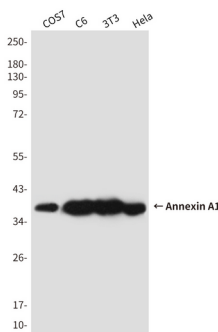
Hintergrund

Spielt eine wichtige Rolle in der angeborenen Immunantwort als Effektor glukokortikoidvermittelter Reaktionen und Regulator des Entzündungsprozesses. Besitzt entzündungshemmende Aktivität (PubMed:8425544). Wirkt an der glukokortikoidvermittelten Herunterregulierung der frühen Phase der Entzündungsreaktion mit. Fördert die Auflösung von Entzündungen und die Wundheilung (PubMed:25664854). Wirkt zumindest teilweise durch Aktivierung der Formylpeptidrezeptoren und nachgeschalteter Signalwege (PubMed:15187149, PubMed:25664854). Fördert die Chemotaxis von Granulozyten und Monozyten durch Aktivierung der Formylpeptidrezeptoren (PubMed:15187149). Trägt zur adaptiven Immunantwort bei, indem es durch T-Zell-Aktivierung ausgelöste Signalwege verstärkt und die Differenzierung und Proliferation aktivierter T-Zellen reguliert (PubMed:17008549). Fördert die Differenzierung von T-Zellen zu Th1-Zellen und hemmt deren Differenzierung zu Th2-Zellen (PubMed:17008549). Hat keine Wirkung auf unstimulierte T-Zellen (PubMed:17008549). Fördert die Umstrukturierung des Aktin-Zytoskeletts, die Zellpolarisation und die Zellmigration (PubMed:15187149). Reguliert die Hormon-Exozytose negativ durch Aktivierung der Formylpeptidrezeptoren und Reorganisation des Aktin-Zytoskeletts (PubMed:19625660). Besitzt eine hohe Affinität zu Ca^{2+} und kann bis zu acht Ca^{2+} -Ionen binden. Zeigt eine Ca^{2+} -abhängige Bindung an Phospholipidmembranen (PubMed:2532504, PubMed:8557678). Spielt eine Rolle bei der Bildung von Phagozytenbechern und Phagosomen. Spielt eine Rolle bei der Phagozytose, indem es die Ca^{2+} -abhängige Interaktion zwischen Phagosomen und dem Aktin-Zytoskelett vermittelt.

Forschungsbereich

-

Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Annexin A1 in COS7-, C6-, 3T3- und HeLa-Lysaten unter Verwendung eines Annexin-A1-Antikörpers.